Luise Papo In Kritzendorf

Das ist ein Bild aus Kritzdendorf, aus dem Jahr 1926. Das war im Sommer. In Kritzdendorf hatten wir eine Badehütte, in der man auch wohnen konnte. Da habe ich oben im Giebel geschlafen und die Eltern unten im Zimmer. Aber meine Eltern hatten nur 14 Tage Urlaub im Jahr. Sie haben beide immer gearbeitet, und wenn sie ins Ausland fahren wollten, sie haben zum Beispiel meine Großeltern, die zur Kur in Marienbad [heute Tschechien] waren besucht oder waren auch in Venedig, haben sie mich in ein Heim gegeben. Es war schrecklich für mich, wenn sie mich dort abgegeben haben, und es war schrecklich, wenn sie mich wieder abgeholt haben, denn dann hatte ich mich schon gut eingelebt.